

Zwei Russische Abende.

Kammermusik aus Russland und von Natalija Marchenkova Frei.



Russische Musik zeichnet sowohl geistige Tiefe wie Leichtigkeit, Humoreskes und Witz aus. Den Werkenvon bekannten Komponisten wie **Prokofiew, Shostakowitsch, Tschaikowsky, Borodin uns Stravinsky** stellen wir Werke der in unserer Gegend wohnenden russischen Komponistin **Natalija Marchenkova Fei** gegenüber. Ihre Kompositionen sind eigenständig, und erlauben sich gegenüber „der Moderne“ die Freiheit, weder auf Wohlklang zu verzichten noch auf erweiterte Klangfarben: Poetische und neo-romantische Musik.

Das **Metros Quartet** aus St. Gallen besteht aus führenden Mitgliedern des Orchesters der Tonhalle St. Gallen, das **Duo Arsis** (Elisabeth Hofer, Klavier, Ruth Bischofberger, Flöte) hat schon viele Kammermusik- Anlässe zu einer Bereicherung gemacht, und Prof. **Hedwig Swimberghe** (Belgien), Klarinette hat verschiedenen Werke von N. Marchenkova Frei zur Uraufführung verholfen. Der Anlass wird freundlich unterstützt durch die preisgekrönte Cognac-Kellerei Uzhgorod (Degustation), das **Weinhaus Angelo Romanin, Musikhaus Bachmann** St. Gallen und die **Gesellschaft Schweiz-Russland**.